

530) die Chroniken Burchards und Otto's von S. Blasien, den sog. Ellenhard, die Mainzer Chronik, und die Annalen Hermanns von Nieder-Altaich insbesondere auf die Stellung ihrer Verfasser zu den politischen Ereignissen.
M. Kr.

48. Den Zusammenhang, welcher zwischen Ansbert und der *Continuatio Zwetlensis* II. besteht, sucht K. Zimmert in den Mittheil. des Instit. für österr. Geschichtsforschung XXIV, 3, 435 ff. so zu erklären, dass die erste der drei von ihm früher künstlich construierten Recensionen Ansberts in der Cont. benutzt wäre. Wenn nur jene erste Recension wirklich existiert hätte! Aber Z. lässt auch wieder die Möglichkeit zu, dass Ansbert und der Verfasser der Cont. eine Person seien, und im Nachtrag hält er für wahrscheinlicher, dass vielmehr die angebliche zweite Recension Ansberts in der Cont. benutzt wäre. In Wirklichkeit liegt die Sache wohl noch ganz anders.

O. H.-E.

49. Im Bulletin de la commission royale d'histoire, herausg. von der Académie royale de Belgique, Bd. II Heft 3 S. 121—180 will Godefroid Kurth in seinem Aufsatz *L'archidiaque Hervard* diesen Kanoniker und späteren Archidiacon von S. Lambert in Lüttich, der an einem 2. Mai bald nach 1227 starb, als Verfasser des *Triumphus s. Lamberti martyris in Steppes obtentus* (gedr. von Heller, MG. SS. XXV, 169 ff.), der das 3. Buch der *Vita s. Odiliae* bildet, erweisen; später sei die Schrift von dem Autor der beiden ersten Bücher interpoliert und mit diesen verschmolzen worden. Demselben Hervard spricht K. auch die *Vita Alberti Leodiensis episcopi* (herausg. von Heller, MG. SS. XXV, 135 ff.) zu, eine Ansicht, der schon Heller widersprochen hatte, und gegen die im gleichen Hefte L. Vanderkindere Einspruch erhebt, der, wie mir scheint, mit Recht, sich besonders auf stilkritische Gründe stützt. Regesten zur Lebensgeschichte Hervards sind K.'s Aufsätze beigegeben.

F. Sch.

50. In einer Abhandlung zu Iordanus von Osnabrück in den Mittheil. des Instit. für österr. Geschichtsf. XXIV, 3 sucht Franz Wilhelm gegen H. Grauert (vgl. N. A. XXVIII, 235 n. 38) seine früher aufgestellte Behauptung zu erhärten, dass Iordanus doch der Verfasser der *Notitia saeculi* und des *Pavo* sei, Alexander von Roes, welchen Grauert für den Verfasser beider Schriften er-